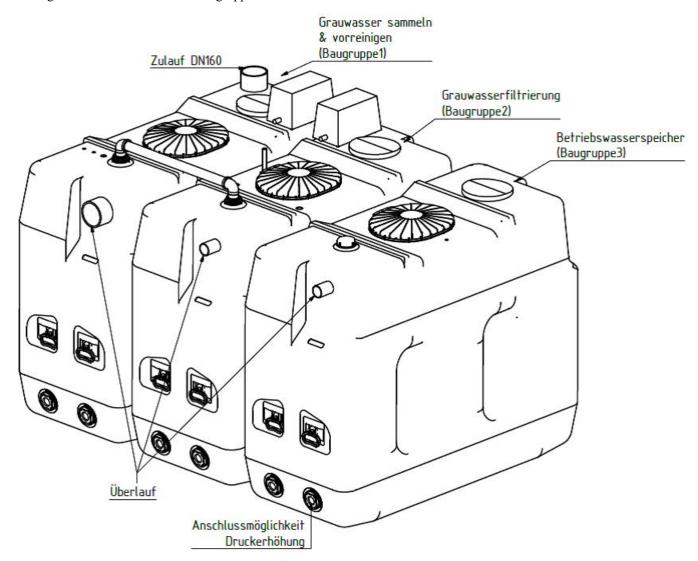


Inhalt

	••••••	
e e		
Diagram		6
Installationsanleitung		7
	tzung Grauwasseranlage	
Aufstellraum		7
Montage		
Erstinbetriebnahme		
Bedienungsanleitungen		7
Formulare		8
Fehlerbehebung		8
Fehler Belüfter T2		8
<u> </u>		
1 1		
1 011101 1 1111011011 1 2 111111111111		
Speicherienier		10
Außerbetriebnahme		10
Sicherheitshinweise		10
Entsorgung		11
Anhong		11
Anzeige beinebswasseranlage		1

Anzeige Wasserversorgungsunternehmen	1
Dokumentation Membraneinheit MX-010-BX	
Dokumentation Wartung Beluefter	
Dokumentation Permeatpumpe	
Dokumentation Trinkwassernachspeisung	
Foerdernumne.	

Die Anlagen sind zur mehrstufigen Aufbereitung von Grauwasser und Bereitstellung von Betriebswasser vorgesehen. Die Anlagen bestehen aus mehreren Baugruppen.



• Baugruppe 1: Grauwasser sammeln und vorreinigen

In der ersten Baugruppe wird das anfallende Grauwasser gesammelt und vorgereinigt.

Baugruppe 2: Grauwasserfiltrierung

Die nächste Baugruppe dient zur Grauwasserfiltrierung mit den CleverTank Membranmodulen.

• Baugruppe 3: Betriebswasserspeicher

In der nächsten Baugruppe wird das filtrierte Grauwasser als Betriebswasser gespeichert. Zusätzlich verfügt der letzte Tank über eine Trinkwassernachspeisung um die Versorgung des Betriebswassernetzes sicher zu stellen.

Baugruppe 4: Steuerung

Die CleverTank Grauwasseranlagen sind mit einer vollautomatischen Steuerung-Baugruppe zum Steuern und Überwachen ausgestattet. Sie verfügt über einen potential freien Kontakt zur Einbindung von Störmeldungen in die Gebäudetechnik.

Lieferumfang

Die Grauwasseranlage CleverTank 3000 besteht aus folgenden Komponenten:

Baugruppe 1

- 1 x Behälter 20001
- 1 x Belüfter
- 1 x Förderpumpe

Baugruppe 2

- 1 x Behälter 20001
- 1 x Membraneinheit
- 1 x Belüfter
- 1 x Permeatpumpe

Baugruppe 3

- 1 x Behälter 20001
- Trinkwassernachspeisung

Baugruppe 4

• Steuerung

Zugehörige Verweise

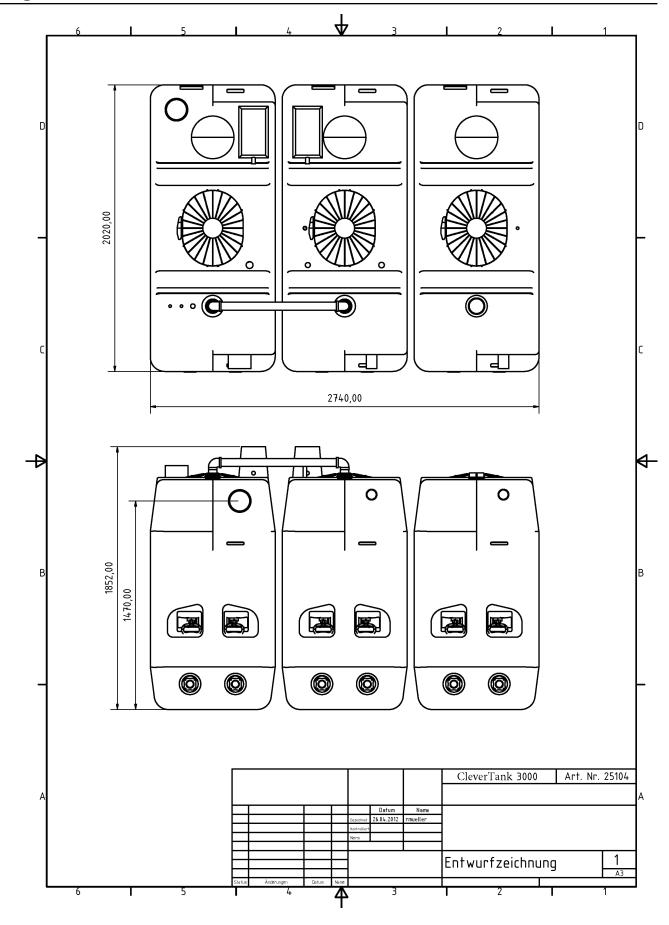
Dokumentation Membraneinheit MX-010-BX auf Seite 11

Dokumentation Wartung Beluefter auf Seite 11

Dokumentation Permeatpumpe auf Seite 11

Dokumentation Trinkwassernachspeisung auf Seite 11

Foerderpumpe auf Seite 11



Installationsanleitung		
Sicherheitshinweise		
Checkliste Installationsvoraussetzung Grauwasseranlage		
Aufstellraum		
Austellaum		
Montage		
Erstinbetriebnahme		
Bedienungsanleitungen		
Normaler Betrieb		
Urlaubsmodus		
Sommer- und Winterbetrieb		
Datum und Zeit umstellen		
Bedienelemente		
Schaltschrank		

Steuerung

Inspektion und Wartung

Checklisten

Formulare

Fehlerbehebung

Fehler Belüfter T1

Undichter Schlauch

· Elektrisch prüfen

Sensor defekt

- Sensor kontrollieren, ggf. austauschen
- Elektrisch prüfen

Kompressor arbeitet nicht

- Versorgungsspannung im Handbetrieb kontrollieren
- Elektrisch prüfen

Fehler Belüfter T2

Undichter Schlauch

• Elektrisch prüfen

Sensor defekt

- Sensor kontrollieren, ggf. austauschen
- · Elektrisch prüfen

Kompressor arbeitet nicht

- · Versorgungsspannung im Handbetrieb kontrollieren
- · Elektrisch prüfen

Trinkwasser nicht offen

Undichtigkeit in der Druckleitung

• Druckleitung kontrollieren

Fehlerhaft angeschlossen

- Klemmplan kontrollieren

Fehler in der Durchflussüberwachung

- Durchflusswächter kontrollieren
- · Elektrisch prüfen

Kugelhahn geschlossen

• Kugelhahn öffnen

Stoerung ext. DEA

Fehlermeldung bei Verwendung einer externen DEA

• siehe Handbuch externe DEA

Sammelstoerung

Auslösen einer Sicherung im Schaltschrank

- 1. siehe Schaltplan
- 2. Stromkreis kontrollieren
- 3. elektrisch prüfen

Fehler Foerderpumpe T1

Sensor defekt

· Elektrisch prüfen

Pumpe Fördert nicht

· Elektrisch prüfen

Undichter Schlauch

· Elektrisch prüfen

Fehler Membran T2

Sensor an der Saugseite zeigt einen zu hohen Unterdruck an

- · Schlauch auf Knickstellen kontrollieren
- Membran hat sich zugesetzt. Bitte den Punkt Wartung in der Bedienungsanleitung beachten.

Zugehörige Tasks

Inspektion und Wartung auf Seite 8

Fehler Filtration T2

Kein Durchfluss an der Filtrationspumpe

- Filtrationspumpe elektrisch Prüfen
- Durchflusswächter kontrollieren
- Elektrisch prüfen

Fehler Schwimmer 1SX

unlogischer Reihenfolge der Schwimmer im Tank3/Vorratsbehälter

z.B.: wenn 1S2 aus ist kann 1S3 nicht an sein

- Schwimmer auf Verschmutzung kontrollieren
- Elektrisch prüfen

Fehler Schwimmer 9SX

unlogischer Reihenfolge der Schwimmer im Tank2/Vorratsbehälter

z.B.: wenn 9S5 aus ist kann 9S6 nicht an sein

• Schwimmer auf Verschmutzung kontrollieren oder elektrisch Prüfen

Speicherfehler

Speicherbaustein defekt

Anlage neu Starten

Außerbetriebnahme

Sicherheitshinweise

Entsorgung
Anhang
Anzeige Betriebswasseranlage
Anzeige Wasserversorgungsunternehmen
Dokumentation Membraneinheit MX-010-BX
Dokumentation Wartung Beluefter
Dokumentation Permeatpumpe
Dokumentation Trinkwassernachspeisung
Foerderpumpe